"Imagine new dimensions": Heimtextil 2005

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Mittex: die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung

im deutschsprachigen Europa

Band (Jahr): 111 (2004)

Heft 6

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-679173

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

«Imagine new dimensions» – Heimtextil 2005

Die 35. Heimtextil, die vom 12. bis 15. Januar 2005 wiederum in Frankfurt/Main stattfindet. bezeichnet sich selbst als «die weltweit grösste Internationale Fachmesse für Wohn- und Objekttextilien». Trotz leicht rückläufiger Ausstellerzahlen - von 3'121 im Jahr 2002 auf 3'070 im Jahr 2004 – ist der Veranstalter optimistisch und erwartet auch vor dem Hintergrund einer schwierigen internationalen Wirtschaftslage um die 98'000 Besucherinnen und Besucher. Auffallend ist der Rückgang bei Ausstellern aus Deutschland und anderen EU-Ländern, was sicherlich auf die nicht gerade «textilfreundliche Politik» in diesen Regionen zurückzuführen ist. Dagegen nimmt die Zahl der Aussteller aus Osteuropa und der Türkei zu.

Heimtextil auf Reisen

Um näher an potenziellen Märkten zu sein, werden Heimtextil-Veranstaltungen auch in Indien, Shanghai und Russland organisiert. Die Heimtextil sieht sich als Trendsetter der textilen Inneneinrichtung, bietet eine einmalige Sortimentsbreite und einen sehr hohen Internationalitätsgrad.

Übersichtlicher und attraktiver

Dem schwindenden Ausstellerinteresse begegnet der Veranstalter mit einer klaren Fachmessestruktur, die für kürzere Wege sorgen soll. Ausgebaut wird das Angebot rund um Teppiche und Bodenbeläge. Dabei steht unter dem Motto «nobles: floor & more» das Ziel im Mittelpunkt, einen Hochwertbereich speziell bei Teppichböden und abgepassten Teppichen zu schaffen.

Rund ums Bett

Weiterhin neu ist, dass die Heimtextil zukünftig das Produktangebot rund ums Bett besonders herausheben wird. Hervorgegangen aus dem bislang jährlich stattfindenden europäischen Bettenforum werden nun während der Messe unter dem Dach «bed & more» der gesamte Produktbereich «sleep & dream», die «News Area sleep & dream» sowie der Hochwertbereich und ein Forum zusammengefasst.

Förderung des Objektbereichs

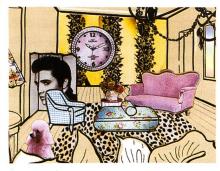
Ein viel versprechender Markt, der durch die Veranstaltung gefördert werden soll, ist das Ge-

schäft mit Objekt-Ausstattungen. Angesichts des im Vergleich zum Wohnmarkt offensichtlich stabileren Objektgeschäfts suchen immer mehr Anbieter einen Ausweg aus der konjunkturell bedingten Krise, indem sie diesen Distributionskanal erschliessen wollen.

Heimtextil against Copying - HAC

Das Ziel dieser Initiative ist es, die Heimtextilaussteller beim Musterschutz zu unterstützen. Der Veranstalter versucht dies durch ein rigoroses Durchsetzen des Fotografierverbots, durch mehr Sicherheitspersonal und durch das Verbot, Kameras mitzuführen. Dies hilft jedoch alles nichts, wenn die Aussteller ihre Designs nicht registrieren lassen und somit die Beweislage vor Gericht nur unzureichend ist.

«Schöner Wohnen» kommt nie aus der Mode, so der optimistische Grundton der Heimtextil 2005.



Smart Girl

Unser Titelbild:

Höchste Gewebequalität mit der weltweit fadenschonendsten Weblitze.

Wenn sich auch vieles ändert – eines bleibt gleich: Unser konsequentes Streben nach maximaler Produktqualität zum Nutzen des Kunden.



GROB HORGEN AG CH-8810 Horgen / Switzerland Tel +41 1 727 21 11 Fax +41 1 727 24 59

Mail sales@grob-horgen.ch

Aus dem Inhalt

Aktuell
«Imagine new dimensions» —
Heimtextil 2005
Chemiefasern
Elastische Fasern
Spinnerei
Karde C 60 – Technologie und Flexibilität
für die Zukunft. Teil 2: Praxisergebnisse6
Rotorspinnmaschinen für Effektgarne
und innovative Spultechnologie 8
Funktionelle Garne
Funktionelle Garne
für die Sommermode9
Funktionelle Textilien
Coolmax®, Securelle® und Teflon®11
Trends für Biker und Snow-Freaks
Lifestyle-Gewebe — edel, farbintensiv,
federleicht, metallisch14
Maschentechnik
Maschenwaren – mehr Gestaltungs-
freiheit
Die neue Jaquardtronic®-Lace
Textilwirtschaft
Osteuropa holt bei den
Arbeitskosten auf
STF-Newsletter
Vliesstoffe
Textomur [®] Airolo – ein mächtiger
Lawinenschutzdamm bietet
Schutz für das Dorf19
Firmennachrichten
Kravattenhandel mit Internet-
Abonnement – www.weisbrod.ch20
Neue Mercerisieranlage:
Klares Ja zum Standort Schweiz22
Messen
35. Heimtextil – Internationale Fach-
messe für Wohn- und Objekttextilien 23
Forschung
Analyse der Gewebeeigenschaften in Abhängig-
keit von den Schusseintragsverfahren 25
Kraftmikroskopie am Temperaturnullpunkt
und Prägeverrichtungen für Fasern25
SVT-Forum